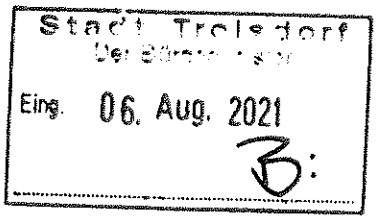
Troisdorf, den 01. August 2021



Bürgermeister Alexander Biber
z.H. Frau Becker-Mussa
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

Betreff: **Bürgerantrag gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW**
Hier: Verkehrssicherheit Wohngebiet Weierdorf / Flughafenstraße 103-105

Sehr geehrte Frau Becker-Mussa, sehr geehrter Herr Bürgermeister Biber,

wir, die Anwohner*innen Weierdorf / Flughafenstraße 103-105 / Ortsteil Altenrath, möchten gern einen Punkt vorbringen, der uns ***sehr*** am Herzen liegt und im nachstehenden Bürgerantrag mündet.
Bereits im Dezember 2019 hatten wir mit Herrn Tüttenberg (Ortsvorsteher OT Altenrath) diesbezüglich ein Gespräch.

Wir möchten Ihnen einmal nahe bringen, wie sehr uns das Thema *Tag und Nacht* beschäftigt und belastet:

Durch den allgemein schlechten Zustand der Flughafenstraße (L84) und die hohe Geschwindigkeit (70 km/h) in unserem Wohnabschnitt ergibt sich eine ***erhebliche*** Geräuschbelastung. Wir sind Tag und Nacht mit Geräuschen konfrontiert, die nicht mehr zu ignorieren/überhören sind.

Das erhöhte Verkehrsaufkommen und vor allem die hohe Anzahl an Lkws die durch unser, wie heißt es gern: Heidedorf rauschen, ist so massiv, dass man sich die Frage stellt: MENSCH oder MASCHINE?

Tag und Nacht gibt es Erschütterungen, die man auf der Couch wahrnimmt und die Gläser in der Geschirrspülmaschine zum Klirren bringen oder gar die Bausubstanz beschädigen.
Die Frage nach der doch erhöhten Anzahl der großen Lkws mit zum Teil noch einmal demselben großen Anhänger, die durch unser Dorf rauschen, machen einen auch noch anderweitig stutzig:
Möchte man die Maut umgehen? Eindeutig ist in unserer Nähe kein Industriegebiet oder dergleichen, das man nicht auch über die Autobahn erreichen kann.

Wir möchten **mehr Lebensqualität** ohne erhöhte Geräuschkulisse. Wir wünschen uns nicht angehupt zu werden, den Mittelfinger gezeigt zu bekommen, wenn man aus seiner Ausfahrt fährt, weil man sich auf die Flughafenstraße traut.
Paketdienste leisten eine gute Arbeit, das Fahrzeug einmal kurz abzustellen, um das Bestellte auszuliefern, gleicht einem 50/50 Spiel, geschweige denn die doch wieder vermehrten Radfahrer mit zum Teil Kinder-Anhängern.

Es wird gehupt, gerauscht, es scheppert, es schlägt, es klirrt, es ist laut, es ist einfach nicht mehr hinnehmbar oder weiter zu ertragen!

Da es sich um eine Landstraße handelt, wurde auch schon einmal geäußert, dass die Stadt Troisdorf dafür nicht zuständig sei. Da widerspricht jedoch die Untere Immissionsschutzbehörde Köln.
Uns wurde telefonisch versichert, dass die Stadt Troisdorf sehr wohl dafür zuständig ist.

Wir möchten/fordern für unseren Wohnabschnitt (Weierdorf/Flughafenstraße) ein Tempolimit zu beiden Seiten von 30 km/h, so wie es auch im Dorf ist. Die derzeitigen 70 km/h sind nicht akzeptabel!

Wir fordern wieder eine höhere Lebensqualität für die Bewohner*innen in einem Heidedorf.

Schon die im März 2016 herausgegebene Studie des Umweltbundesamtes/Institut für Verkehrsplanung TU Hamburg hat u.a. zum Thema „Lärm- und Klimaschutz durch Tempo 30" und unterstützt unsere Forderung zu 100 %.

- Schon bei einer Reduzierung der Geschwindigkeit vor 50 auf 30 km/h *halbiert* sich der Verkehrslärm. Besonders störende Einzelereignisse mit bis zu 65 dB(A) reduzieren sich um ca. 40 %.
- Es gibt weniger Luftschadstoffe. Die Stickstoffoxid- und Feinstaubkonzentrationen in der Luft sinken um bis zu 28 %.

Kaum auszumachen, wie es sein wird bei einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 70 km/h auf 30 km/h. Man ist geneigt zu sagen: Es wäre ein Riesengewinn in unserer Lebensqualität!
Es wird der Lärmentwicklung entgegengewirkt, nicht zu vergessen die Verkehrssicherheit und des Klimaschutzes.
Diverse Städte in unserem Umkreis führen Tempo 30 ein, sogar auf den Ringen der Stadt Köln.

Und nicht zu vergessen: Auch wenn wir hinter dem Ortsschild wohnen, möchten wir als vollwertige Bürger*innen des Heidedorfes Altenrath angesehen werden!

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Rückantwort/Stellungnahme
Die Anwohner*innen des Wohngebietes Weierdorf / Flughafenstraße

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- federführendes Dezernat/Amt 66
  (Vorlage erstellen)
- sonstige beteiligte Dez./Ämter
  (Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE's z.K. 1310
- Ausschuss/Rat (Schriftführung)

» Dieser Brief wird in den Briefkasten des Rathauses in der Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf unterschrieben eingeworfen und ebenso per E-Mail versendet an: beckerj@troisdorf.de «

Rat / SF RD